Meinst du, die Russen wollen Krieg?

Themenabend zum 80. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion

Onlinevortrag und Diskussion

22.06.2021 19:00 Uhr

mit Stefan Kühner
(Vorsitzender Marx-Engels-Stiftung)

Online über: https://meet.jit.si/MeinstdudieRussenwollenKriegThemenabendKarlsruhe22.06.2021

Ostermarsch Stuttgart 2021

Die Medien überschlugen sich mit ihren Meldungen Mitte Februar 2021. „Putins Militäraufmarsch (Mitteldeutscher Rundfunk) „NATO: Russland soll Aufmarsch stoppen“ (Deutsche Welle), „Im schlimmsten Fall will Russland wirklich Krieg“ (Die Zeit). Was war passiert? Russland hatte eine Flugstunde entfernt von seiner Westgrenze ein Abwehr-Manöver durchgeführt, kurz bevor die NATO ihr eindeutig gegen Russland gerichtetes Großmanöver „Defender 2021“ gestartet hatte. Als dieses dann begann, waren die ‚Truppen aus dem fernen Osten‘ schon lange wieder daheim.

Die Defender-Übungen sind in der offen formulierten NATO-Strategie gegen Russland gerichtet. Dass dies ausgerechnet im Sommer 2021 geschieht, ist ein Affront, bedrohlich und perfide. Am 22.06.1941, das heißt vor 80 Jahren, überfielen die faschistischen deutschen Armeen russisches Territorium. 27 Millionen Menschen in Russland und den anderen Sowjetstaaten fanden den Tod. 70 Millionen weltweit. Die letzten Opfer waren die 100.000 Soforttoten und 130.000 Toten an den Spätwirkungen der Atombombenabwürfe von Hiroshima und Nagasaki. All dies war die Folge des Überfalls auf russisches Territorium im Juni 1941. Und jetzt wird Russland wieder, wie vor 80 Jahren vorgeworfen, Krieg zu wollen!?

In seinem Vortrag geht Stefan Kühner aus Karlsruhe der Frage nach: wer richtet seine Panzer und Flugzeuge auf wen? Er spricht über die Ausweitung der NATO seit 1990 nach Osten, über das Wettrüsten und die neuesten Pläne der Bundeswehr zum Einsatz von ‚autonomen Waffen‘ gegen Russland und China.